

entweder mit den Worten Septentrio (Mitternacht), Oriens (Morgen), Occidens (Abend), Meridies (Mittag), bemerket; oder es ist nur Mitternacht durch ein besonderes Zeichen, so Kompas heißt, angegeben. Wird nun die Landkarte so gelegt, daß ihre mitternächliche Gegend mit eben der Gegend der Erde übereinstimmt: so hat man zur rechten Hand Morgen oder Osten, zur linken Hand Abend oder Westen, vor sich oben Mitternacht oder Norden, vor sich unten Mittag oder Süden.

Der II. Abschnitt.

Von Europa überhaupt.

- I.) Grenzen. Die sind gegen Norden das nordische Eismeer, gegen Osten Asien, gegen Süden das mittelländische Meer und gegen Westen das atlantische Meer.
 - II.) Grösse. Von Süden gegen Norden 550 deutsche Meilen; von Westen gegen Osten 800 deutsche Meilen.
 - III.) Gestalt. Diese ist einer sitzenden Jungfrau gleich. Denn die Fontange ist Portugall, das Gesicht Spanien, die Brust Frankreich, der rechte Arm Italien, der linke Arm England, Schottland und Irland, der Leib Deutschland, Polen und Ungarn, die Knie Dänemark, Schweden und Norwegen, der Rock bis auf die Füße Rußland, und der Schweif die europäische Türken und Griechenland: Unter dem rechten Arm liegt die Schweiz, unter dem linken die Niederlande, zu Italien gehören die Inseln Sicilien, Sardinien und Korsika.
 - IV.) Die Hauptreiche. Deren sind:
 - 1.) Drey Kaiserthümer, als: das römischdeutsche, das russische und türkische Kaiserthum.
 - 2.) 16 Königreiche, als: Portugall, Spanien, Frankreich, England, Schottland, Irland, Neapolis, Sicilien, Sardinien, Böhmen in Deutschland, Dänemark, Norwegen, Schweden, Preussen, Polen und Ungarn.
- Anmerk. Es führen manche Länder von Alters her den